



nessBase

für Apple Macintosh.

Zur Beachtung

Das Programm und die Bezeichnung nessBase sowie diese Bedienungsanleitung sind urheberrechtlich geschützt. Teilweises oder vollständiges Kopieren, Vervielfältigen, Übersetzen, Umsetzen in irgendein elektronisches Medium oder in maschinell lesbare Form bedarf der schriftlichen Genehmigung von Martin Brodhage.

Das Recht auf Verbesserung des in dieser Anleitung beschriebenen Produkts zu jeder Zeit und ohne Ankündigung bleibt vorbehalten.

"Apple" und "Macintosh" sind eingetragene Warenzeichen der Firma Apple Computer Inc.

"Word" ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Microsoft.

"RagTime" ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Brüning & Everth.

Vorwort

Was ist nessBase?

nessBase ist ein Macintosh-Programm zur Verwaltung von Daten bzw. Datenbanken. Die Benutzeroberfläche enthält die üblichen Funktionen für die Daten-Verwaltung, die so weit wie möglich an die Oberfläche des Finders angepaßt ist. Diese Benutzeroberfläche ist unabhängig von den Daten, die verwaltet werden sollen, und sieht immer gleich aus (s. Standard-Rahmen). Sie wurde über Jahre hinweg in Zusammenarbeit mit Software-Häusern und Benutzern entwickelt, ist leicht zu bedienen und enthält alle benötigten Funktionen.

Um die Daten verwalten zu können, benötigt nessBase eine Beschreibung der Struktur, Layouts u.ä.. Diese Informationen werden in einer Formular-Datei durch den Editor festgelegt.

Durch den Editor kann u.a. festgelegt werden welche Daten

- bearbeitet/gespeichert werden können;
- sortiert/angezeigt werden können;
- importiert/exportiert werden sollen;
- gedruckt werden sollen.

Die eigentlichen Daten werden in einer separaten Daten-Datei gespeichert.

Die physikalische Verwaltung der Daten-Datei (Lesen, Schreiben) übernimmt in nessBase ein Datenbank-Treiber.

Wenn die Daten zusätzlich zur Standard-Verwaltung manipuliert, ergänzt o.ä. werden sollen, kann nessBase mit einer Programmiersprache (z.B. Pascal) durch externe Funktionen ergänzt werden (s. External).

Inhaltsverzeichnis

	Verzeichnis der Abbildungen	IX
Einleitung	Über dieses Handbuch	XI
	Ein kurzer Überblick XI	
	Verständnishilfen XII	
Kapitel 1	Inbetriebnahme	1
	1.1 Benötigte Hardware 3	
	1.2 Benötigte Software 3	
	1.3 Installation 4	
	1.4 Programm–Start 5	
Kapitel 2	Haupt–Menü	7
	2.1 Apple–Menü 9	
	Über nessBase 9	
	Hilfe 10	
	2.2 Ablage–Menü 10	
	Neu 11	
	Öffnen 11	
	Schließen 12	
	Beenden 12	
	2.3 Bearbeiten–Menü 12	
	Einstellungen 13	
Kapitel 3	Standard–Rahmen	15
	3.1 Ablage–Menü 17	
	Importieren 17	
	Exportieren 17	
	Drucken 18	
	Druckeingabe 19	
	3.2 Bearbeiten–Menü 20	
	Suchen 20	
	Such–Auswahllisten 21	
	Sortieren 21	
Kapitel 4	Form–Rahmen	23
	4.1 Listen–Menü 25	
	4.2 Ausgabe–Liste 25	
	Ablage–Menü bei Ausgabe–Liste 26	
	Bearbeiten–Menü bei Ausgabe–Liste 26	
	Tastatur bei Ausgabe–Liste 26	

4.3	Eingabe-Dialog	27
	Ablage-Menü bei ein楢bbarem Text	28
	Bearbeiten-Menü bei ein楢bbarem Text	28
	Ablage-Menü bei ein楢bbarer Liste	28
	Bearbeiten-Menü bei ein楢bbarer Liste	28
	Tastatur bei ein楢bbarer Liste	29

Anhang A	Meldungen	31
	Programm-Start	32
	Datei-Zugriff	32
	Datenbank-Zugriff	33
	External-Zugriff	34
	Such-Editor	35
	Eingabe	35
Anhang B	Datenbank-Treiber	37
	nessBase B*Tree	37
	nessBase InsideOut	37
	nessBase DAL	38
Anhang C	Erweiterungen	41
	Hilfsfenster	41
	Funktionstasten-Hilfsfenster	42
	Listen-Hilfsfenster	43
	Funktionen-Hilfsfenster	44
	Programmverbindungen	45
	HyperCard-Funktionen	45
	RagTime-Funktionen	45
	Scripts	47
Anhang D	Externals	49
	Wortverzeichnis	51
	Index	55

Verzeichnis der Abbildungen

Kapitel 1	Inbetriebnahme	1
	Abb. 1-1 Programm-, Hilfe und Einstellungen-Datei	3
	Abb. 1-2 Formular- und Daten-Datei (Beispiel)	4
	Abb. 1-3 nessBase-Diskette (Beispiel)	4
	Abb. 1-4 Installation-Dialog	5
Kapitel 2	Haupt-Menü	7
	Abb. 2-5 Apple-Menü	9
	Abb. 2-6 Über-Dialog	9
	Abb. 2-7 Hilfe-Dialog	10
	Abb. 2-8 Ablage-Menü	11
	Abb. 2-9 Öffnen-Dialog	12
	Abb. 2-10 Bearbeiten-Menü	13
	Abb. 2-11 Einstellungen-Dialog	13
Kapitel 3	Standard-Rahmen	15
	Abb. 3-12 Import-Dialog	17
	Abb. 3-13 Export-Dialog	18
	Abb. 3-14 Druckformular-Auswahl	18
	Abb. 3-15 Druckeingabe-Dialog (Beispiel)	19
	Abb. 3-16 Such-Dialog	20
	Abb. 3-17 Erweiterter Such-Dialog	20
	Abb. 3-18 Such-Auswahlliste	21
	Abb. 3-19 Sortier-Dialog	22
Kapitel 4	Form-Rahmen	23
	Abb. 4-20 Listen-Menü (Beispiel)	25
	Abb. 4-21 Ausgabe-Liste (Beispiel)	25/26
	Abb. 4-22 Eingabe-Dialog (Beispiel)	27
Anhang A	Meldungen	31
	Abb. A-23 Hinweis-Meldung	31
	Abb. A-24 Fehler-Meldung	31
Anhang B	Datenbank-Treiber	37
	Abb. B-25 Datenbank-Einstellungen für InsideOut	38
	Abb. B-26 Datenbank-Einstellungen für DAL	39

Abb. C-27	Funktionstasten-, Listen- und Funktionen-Hilfsfenster-Datei	41
Abb. C-28	Funktionstasten-Hilfsfenster	42
Abb. C-29	Listen-Hilfsfenster	43
Abb. C-30	Liste-Speichern-Dialog	43
Abb. C-31	Funktionen-Hilfsfenster	44
Abb. C-32	RT-Funktionen-Datei	45

Einleitung

Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch soll Ihnen die Arbeit mit nessBase erleichtern und Ihnen zusätzliche Informationen geben.

Ein kurzer Überblick

Inbetriebnahme beschreibt die notwendige Hard- und Software, um mit diesem Programm arbeiten zu können. Die Installation zeigt, wie Sie das Programm und die zugehörigen Dateien installieren. Programm-Start beschreibt den Start des Programmes.

Haupt-Menü führt in das Haupt-Menü ein, daß Sie immer in der Menüleiste sehen. Die Funktionen dieser Menüs, die in jedem Macintosh-Programm zu finden sind, werden hier ebenfalls erläutert.

Standard-Rahmen beschreibt den Standard-Rahmen von nessBase.

Form-Rahmen zeigt anhand eines Beispiels, wie die durch den Editor festgelegten Layouts u.ä. üblicherweise bedient werden.

Anhang beschreibt die Meldungen, Datenbank-Treiber, Erweiterungen und Externals, das

Wortverzeichnis enthält Informationen zum Nachschlagen.

Als "Neuling" sollten Sie zuerst die von Apple mitgelieferten Handbücher durchlesen, bevor Sie in diesem Handbuch weiterlesen.

Verständnishilfen

Die folgenden optischen Hinweise sollen die Übersichtlichkeit verstärken.

- *Übrigens:* Der hier stehende Text enthält Querverweise oder Zusatzinformationen.

Randvermerke geben weitere Informationen.

Wichtig! Text mit dieser Randkennzeichnung enthält wichtige Hinweise.

Achtung Mit 'Achtung' gekennzeichnete Texte warnen vor möglichen Bedienungsfehlern oder Problemen.

Kapitel 1

Inbetriebnahme

- 1.1 Benötigte Hardware
- 1.2 Benötigte Software
- 1.3 Installation
- 1.4 Programm–Start

1

Inbetriebnahme

nessBase wird zusammen mit den Beispielen auf Diskette ausgeliefert.

Bevor Sie loslegen können, müssen Sie nessBase auf ihrer Festplatte installieren (s. Installation).

Anschließend können Sie nessBase starten und die Beispiele ausprobieren (s. Programm–Start).

1.1

Benötigte Hardware

Um mit nessBase sinnvoll arbeiten zu können, brauchen Sie mindestens:

einen Apple Macintosh;

1,5 MB freien Arbeitsspeicher;

eine Festplatte mit 2 MB freien Speicherplatz;

einen Drucker;

das Macintosh Betriebssystem ab Version 6.0.4, besser jedoch ab Version 7.1.

Begriffe aus dem Computerbereich werden im Wortverzeichnis erklärt.

- *Übrigens:* Der tatsächlich benötigte Arbeitsspeicher und Festplattenspeicher ist abhängig vom Datenbank–Treiber (s. Anhang).

1.2

Benötigte Software

nessBase besteht aus dem Programm, der Hilfe und den Einstellungen (Prefs). Diese Dateien haben einen festen Namen, den Sie nicht verändern sollten.

Abbildung 1-1

Programm-, Hilfe- und Einstellungen-Datei



Für die Beschreibung der Layouts u.ä. benötigt nessBase die Formular–Datei (hier z.B. Bureau.forms), die mit dem Editor erzeugt oder verändert werden kann. Die eigentlichen Daten werden in einer Daten–Datei (hier z.B. Bureau.data) gespeichert.

Die Namen dieser Dateien sind frei gewählt. (Die Endungen forms und data dienen hier nur der Übersichtlichkeit.)
Zu einer Formular-Datei kann es mehrere Daten-Dateien geben (z.B. Bureau-Berlin.data und Bureau-London.data).

Abbildung 1-2
Formular- und Daten-Datei (Beispiel)



Zusätzlich zu der benötigten Software kann nessBase durch Erweiterungen ergänzt werden (s. Anhang).

1.3

Installation

Legen Sie die mit nessBase beschriftete Diskette in ein Laufwerk.

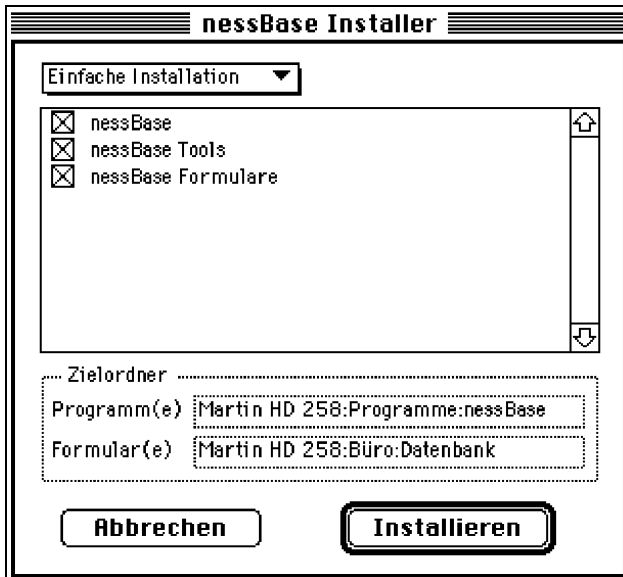
Abbildung 1-3
nessBase-Diskette (Beispiel)



Starten Sie das Installation-Programm durch einen Doppelklick auf das Symbol der Installation-Datei (hier nessBase Installation).

Nach dem Start-Dialog erscheint der Installation-Dialog.

Abbildung 1-4
Installation-Dialog



Über das Einblendmenü können Sie zwischen Einfacher und Manueller Installation wählen.

In der Liste sehen Sie die Bestandteile von nessBase. Die Zielordner geben den Ordner für Programm(e) und Formular(e) an.

Nach Bestätigung der Installation werden die angekreuzten Bestandteile in den entsprechenden Ordnern installiert.

- *Übrigens:* Ab System 7 wird für nessBase ein Menüpunkt im Apple-Menü angelegt.

Die Original-Diskette wird jetzt nicht mehr benötigt; sie sollte an einem sicheren Platz aufgehoben werden.

1.4

Programm-Start

Starten Sie das Programm durch einen Doppelklick auf das nessBase-Symbol.

- *Übrigens:* Ab System 7 können Sie nessBase auch im Apple-Menü aufrufen.

Nach dem Start und dem Über-Dialog erscheint der Daten-Auswahl-Dialog. Öffnen Sie eine Daten-Datei oder legen Sie eine Neue an.

Anschließend müssen Sie durch den Formular-Auswahl-Dialog die betreffende Formular-Datei öffnen.

- *Übrigens:* Wenn in den Einstellungen eine Daten- und Formular-Datei angegeben wurde, dann entfallen die beiden Auswahl-Dialoge und die beiden Dateien werden automatisch geöffnet.
Abhängig von den Einstellungen kann auch keine Datenbank automatisch geöffnet werden, kein Öffnen-Dialog erscheinen oder der nessBase-Öffnen-Dialog erscheinen (s. Öffnen, Einstellungen).

Nach erfolgreichem Programm-Start sehen Sie oben das Haupt-Menü, in das Sie im folgendem Kapitel eingeführt werden.

Kapitel 2

Haupt-Menü

- 2.1 Apple-Menü
 - 2.1.1 Über nessBase
 - 2.1.2 Hilfe
- 2.2 Ablage-Menü
 - 2.2.1 Neu
 - 2.2.2 Öffnen
 - 2.2.3 Schließen
 - 2.2.4 Beenden
- 2.3 Bearbeiten-Menü
 - 2.3.1 Einstellungen

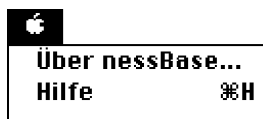
Das Haupt-Menü besteht aus dem — beim Macintosh üblichen — Apple-, Ablage- und Bearbeiten-Menü. Diese Menüs sind von nessBase vorgegeben und können nicht geändert werden.

2.1

Apple-Menü

Das Apple-Menü enthält den üblichen Über-Dialog und die Hilfe.

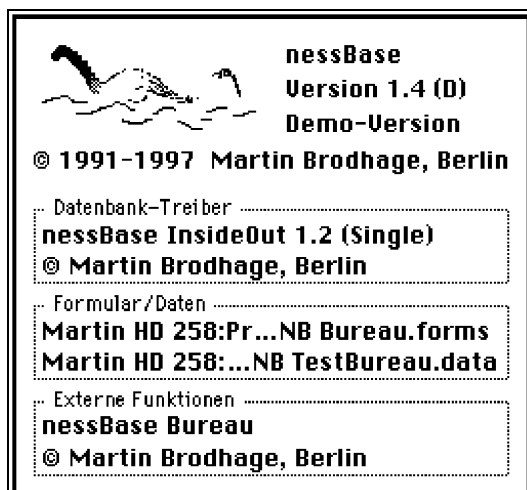
Abbildung 2-5
Apple-Menü



Über nessBase

Der Über-Dialog enthält den Namen und die Version des Programmes. Zusätzlich wird der installierte Datenbank-Treiber und ggf. die Daten- und Formular-Datei und die Externalis angezeigt.

Abbildung 2-6
Über-Dialog

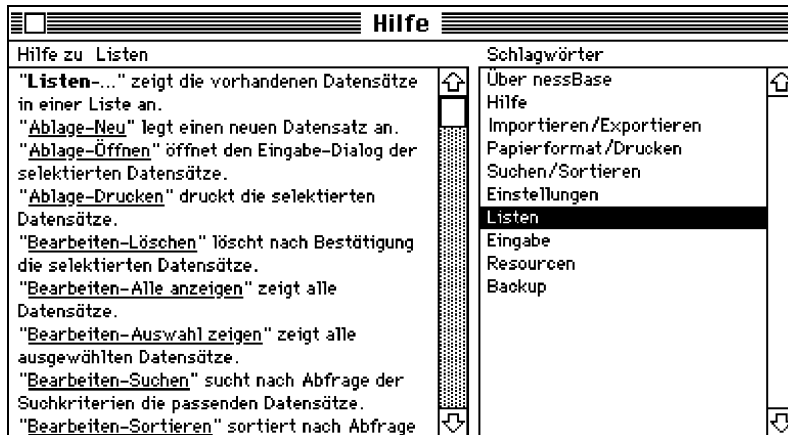


Hilfe

Die Hilfe soll Ihnen bei der Bedienung des Programmes helfen.

Falls sich die Hilfe-Datei nicht im gleichen Ordner wie die Programm-Datei befindet, erscheint nach Aufruf der Hilfe der Hilfe-Auswahl-Dialog. Wählen Sie anschließend die Hilfe-Datei aus und bestätigen Sie mit Öffnen.

Abbildung 2-7
Hilfe-Dialog



Wird die Hilfe mit einem Fenster im Vordergrund aufgerufen, dann erscheint die Hilfe dieses Fensters. Durch Anklicken eines Schlagwortes erscheint die betreffende Hilfe.



Weitere Hilfen können Sie auch durch die aktive Hilfe des Systems bekommen. (Falls keine aktiven Hilfen angezeigt werden, dann öffnen Sie bitte die Hilfe-Datei durch Aufruf der Hilfe.)

- *Übrigens:* Ab System 7.5 ist zusätzlich zu der aktiven Hilfe auch die aktive Einführung verfügbar, die — soweit in den Einstellungen angekreuzt — automatisch nach dem Programmstart geöffnet wird und bei den ersten Schritten hilft.

2.2

Ablage-Menü

Das Ablage-Menü enthält die beim Macintosh üblichen Menüpunkte.

Abbildung 2-8
Ablage-Menü

Ablage	
Neu...	⌘N
Öffnen...	⌘O

Schließen	⌘W
Speichern	⌘S
Speichern unter...	
Letzte Version	

Importieren...	
Exportieren...	

Papierformat...	
Drucken...	⌘P

Beenden	⌘Q

Auf die meisten dieser Menüpunkte wird im Standard- und Form-Rahmen näher eingegangen.

Neu

Neu legt bei geschlossener Daten-Datei eine neue Daten-Datei an.

- *Übrigens:* Der Menüpunkt ändert sich bei geöffneter Daten-Datei zu "Neu" (statt "Neu...").

Als Erstes erscheint der Daten-Auswahl-Dialog. Wählen Sie den Ordner aus und geben Sie den Namen der neuen Daten-Datei an. Bestätigen Sie den Dialog.

Anschließend müssen Sie durch den Formular-Auswahl-Dialog die betreffende Formular-Datei öffnen.

Öffnen

Öffnen öffnet bei geschlossener Daten-Datei eine Daten-Datei.

- *Übrigens:* Der Menüpunkt ändert sich bei geöffneter Daten-Datei zu "Öffnen" (statt "Öffnen...").

Als Erstes erscheint der Daten-Auswahl-Dialog. Öffnen Sie eine Daten-Datei oder legen Sie eine Neue an.

Anschließend müssen Sie durch den Formular-Auswahl-Dialog die betreffende Formular-Datei öffnen.

Falls Sie zwischen mehreren Daten- und Formular-Dateien öfters wechseln müssen, halten Sie beim Aufruf von "Öffnen" die Option-Taste gedrückt.

In dem dann erscheinenden Öffnen–Dialog können Sie zusammengehörige Daten– und Formular–Dateien (ohne die zwei Auswahl–Dialoge) zusammen öffnen.

Abbildung 2-9
nessBase–Öffnen–Dialog



Hinzufügen Fügt nach Auswahl der Daten– und Formular–Datei eine neue Datei in der Liste hinzu.

Entfernen Entfernt eine Datei aus der Liste.

Öffnen Öffnet die betreffende Daten– und Formular–Datei.

Schließen

Schließen schließt die geöffnete Daten–Datei, wenn vorher alle eventuell offene Fenster geschlossen wurden (s. Form–Rahmen).

Beenden

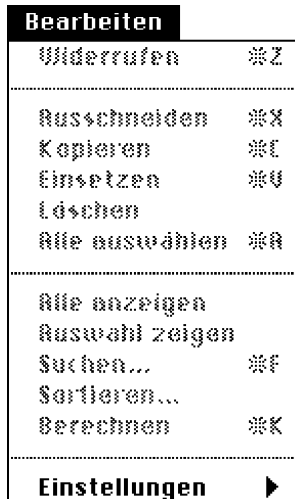
Beenden schließt zuerst alle eventuell offenen Fenster, anschließend ggf. die geöffnete Daten–Datei und beendet dann das Programm.

2.3

Bearbeiten–Menü

Das Bearbeiten–Menü enthält die beim Macintosh üblichen Menüpunkte plus zusätzlicher Menüpunkte zum Bearbeiten der Daten.

Abbildung 2-10
Bearbeiten-Menü



Auf die meisten dieser Menüpunkte wird im Standard- und Form-Rahmen näher eingegangen.

Einstellungen

In den allgemeinen Einstellungen werden die globalen Parameter festgehalten.

Abbildung 2-11
Einstellungen-Dialog



Öffnen-Dialog Auswahl des Öffnen-Dialogs, der beim Start automatisch geöffnet werden soll (Kein Öffnen-Dialog, Standard-Öffnen-Dialog, nessBase-Öffnen-Dialog)

Einführung Nach dem Start die aktive Einführung anzeigen, die bei den ersten Schritt hilft. (Ab System 7.5 verfügbar.)

Daten-Datei Auswahl der Daten-Datei, die beim Start automatisch geöffnet werden soll

Formular-Datei Auswahl der Formular-Datei, die beim Start automatisch geöffnet werden soll

Klicken Sie auf das jeweilige Ankreuzfeld um die Daten- und Formular-Datei einzustellen. Anschließend erscheint der Daten-Auswahl-Dialog. Wählen Sie eine Daten- bzw. Formular-Datei aus.

Wichtig! Daten- und Formular-Datei müssen immer zusammen eingestellt werden. Wenn nur eine Datei eingestellt wird kann die Andere nicht geöffnet werden.

Fenster-Positionen merken Änderung der Fenster-Position (und -Größe) merken.

Listen merken Listen beim Schließen des Fensters merken, und nach erneutem Öffnen des Listen-Fensters wiederherstellen.

Listen vorsortieren Listen nach dem Öffnen nach der Standard-Sortierung sortieren.

Einseitige Eingabe Eingabe-Dialoge ggf. auf einer Seite (statt auf mehreren Seiten) anzeigen.

Ohne Rückfrage speichern Beim Schließen eines Fensters ohne Abfrage-Dialog speichern.

Funktionstasten-Hilfsfenster Funktionstasten-Hilfsfenster anzeigen.

Listen-Hilfsfenster Listen-Hilfsfenster anzeigen.

Funktionen-Hilfsfenster Bei Ausgabe-Listen und Eingabe-Dialogen das Funktionen-Hilfsfenster anzeigen.

Die Hilfsfenster werden im Anhang beschrieben. Sie sind nur verfügbar, wenn die Erweiterungen installiert wurden.

Die Datenbank- und Formular-Einstellungen sind abhängig von dem jeweiligen Datenbank-Treiber bzw. Formular.

Kapitel 3

Standard–Rahmen

- 3.1 Ablage–Menü
 - 3.1.1 Importieren
 - 3.1.2 Exportieren
 - 3.1.3 Drucken
- 3.2 Bearbeiten–Menü
 - 3.2.1 Suchen
 - 3.2.2 Sortieren

3.1

Ablage-Menü

3.1.1

Importieren

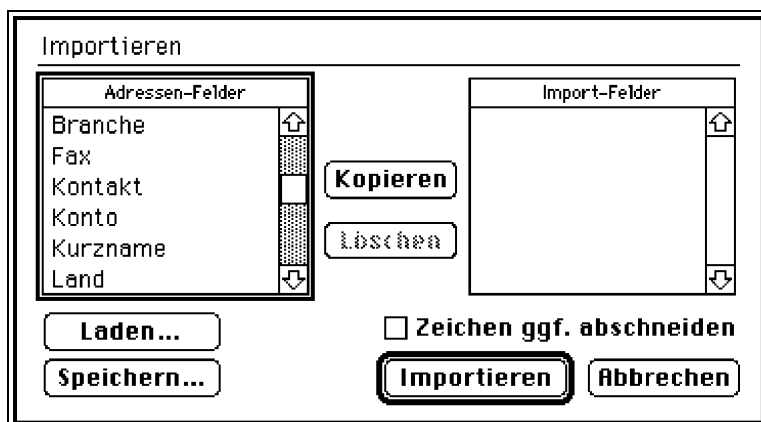
Importieren liest bei Ausgabe-Listen die Daten aus einer Text-Datei ein.

Die Felder werden im Editor unter Others-Import Info festgelegt.

Bei gedrückter Option-Taste erscheint ein Dialog zur Auswahl von Import-Feldern.

Abbildung 3-12

Import-Dialog



Kopieren kopiert ein Feld in die Import-Feldliste. (Sie können ein Feld auch durch Doppelklick kopieren.)

Löschen löscht die ausgewählten Felder in der Import-Feldliste.

Laden lädt eine bereits gespeicherte Import-Feldliste.

Speichern speichert die aktuelle Import-Feldliste.

Zeichen ggf. abschneiden schneidet beim Import von alphanummerischen Feldern ggf. Zeichen ab.

- *Übrigens:* Um Importe besser korrigieren zu können empfiehlt sich eine leere und unsortierte Liste vor Aufruf des Imports. Wenn dann ein Fehler auftritt, brauchen Sie in der Import-Datei nur den letzten Datensatz der Liste suchen. Der Fehler befindet sich im nächsten Absatz.

3.1.2

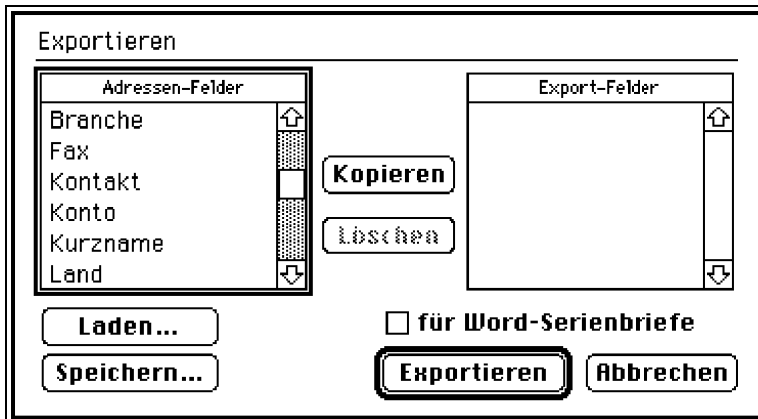
Exportieren

Exportieren schreibt bei Ausgabe-Listen die angezeigten Datensätze in eine Text-Datei.

Die Felder werden im Editor unter
Others-Import Info festgelegt.

Bei gedrückter Option-Taste erscheint ein Dialog
zur Auswahl von Export-Feldern.

Abbildung 3-13
Export-Dialog



Kopieren kopiert ein Feld in die Export-Feldliste. (Sie können ein Feld auch durch Doppelklick kopieren.)

Löschen löscht die ausgewählten Felder in der Export-Feldliste.

Laden lädt eine bereits gespeicherte Export-Feldliste.

Speichern speichert die aktuelle Export-Feldliste.

Für Word-Serienbriefe bereitet den Export für Word-Serienbriefe vor (Word-Steuerdatei).

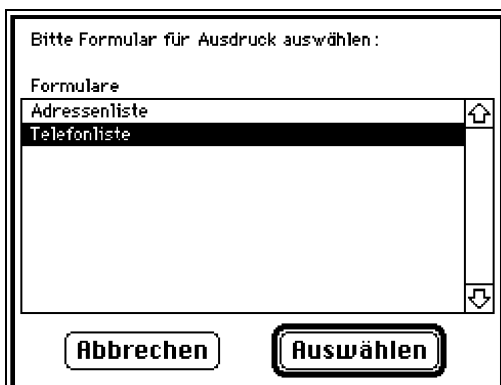
3.1.3

Formulare werden im Editor unter
Print Layouts erstellt/geändert.

Drucken

Drucken druckt nach Auswahl eines Formulars bei
Ausgabe-Listen die angezeigten Datensätze aus, bei
Eingabe-Dialogen den angezeigten Datensatz aus.

Abbildung 3-14
Druckformular-Auswahl



Bei Formular–Ausdruck in Eingabe–Dialogen kann das Formular durch Eingaben in der Druckeingabe ergänzt werden. Dieser Dialog erscheint — soweit vorhanden — direkt nach der Formular–Auswahl.

Druckeingabe

Im dem modalen Druckeingabe–Dialog können Sie die ergänzenden Daten eingeben.

Diese Dialoge werden im Editor unter Layouts–Print Edit erstellt/geändert.

Der Aufbau dieses Dialoges ist von der jeweiligen Formular–Datei abhängig (hier z.B. ein Druckeingabe–Dialog für ein Brief–Formular).

Abbildung 3-15
Druckeingabe-Dialog (Beispiel)

Datum

Betreff

Text

Anlage

Laden... Speichern... Abbrechen Drucken

Drucken druckt das Formular aus. (Ggf. finden Sie diese Funktion im Ablage–Menü.)

Abbrechen bricht die Druckeingabe und den Ausdruck ab. (Ggf. auch "Beenden" genannt.)

Laden lädt die Daten, die Sie vorher in diesem Dialog eingegeben und gespeichert hatten, aus einer Text-Datei.

Speichern speichert die eingegebenen Daten in eine Text-Datei.

3.2

Bearbeiten-Menü

3.2.1

Suchen

Suchen sucht nach Abfrage des Such-Dialoges die betreffenden Datensätze.

Die Felder werden im Editor unter Others-Find Info festgelegt.

In dem Such-Dialog geben Sie für die Felder einen Such-Operator (gleich/größer...) und einen Suchwert an.

Abbildung 3-16
Such-Dialog



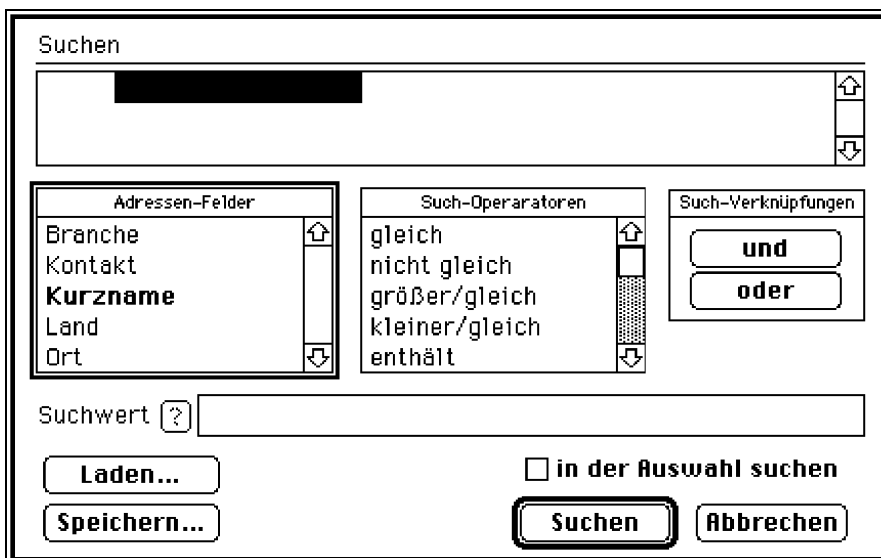
Auswahllisten werden im Editor unter FindInfo-Choice festgelegt.

Bei Feldern, für die eine Auswahlliste oder Verknüpfung angegeben wurde, erscheint nach Anklicken von '?' zur Eingabe des Suchwertes eine Such-Auswahlliste.

Für komplexere Suchanfragen können Sie durch **Mehr Optionen** einen erweiterten Such-Dialog aufrufen. Dort können mehrere Suchkriterien verknüpft werden (und/oder).

- *Übrigens:* Bei gedrückter Option-Taste erscheint direkt der erweiterte Such-Dialog.

Abbildung 3-17
Erweiterter Such-Dialog



Fett dargestellte Felder (hier das Adressen-Feld "Kurzname") sind indiziert, um eine schnelle Suche zu ermöglichen.

In der Auswahl suchen sucht nur in den Datensätzen, die in der Ausgabe-Liste vorhanden sind.

Laden lädt bereits gespeicherte Suchkriterien.

Speichern speichert die eingegebenen Suchkriterien als Standard oder unter dem angegebenen Namen.

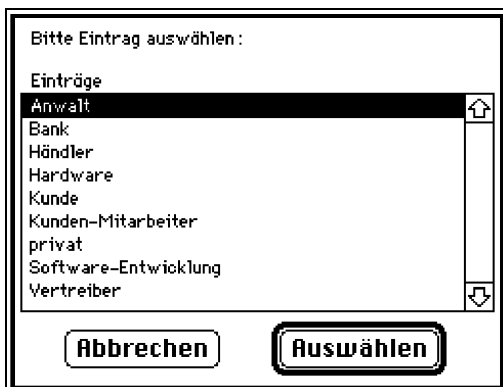
- *Übrigens:* Unter einem Namen gespeicherte Suchkriterien erscheinen ggf. im Listen-Hilfsfenster.

Such-Auswahlliste

Auswahllisten werden im Editor unter Choice Lists erstellt/geändert.

Bei der Eingabe des Suchwertes kann auf die (statischen) Auswahllisten zugegriffen werden. Wählen Sie einen Eintrag aus dieser Liste aus.

Abbildung 3-18
Such-Auswahlliste



3.2.2

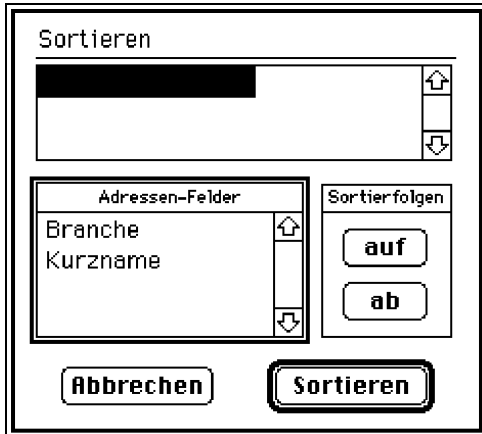
Die Felder werden im Editor unter Output Layout festgelegt.

Sortieren

Sortieren sortiert nach Abfrage des Sortier-Dialoges die jeweilige Liste entweder aufsteigend (">") oder absteigend ("<").

In dem Sortier-Dialog wählen Sie erst das Feld und dann die Sortierfolge durch Anklicken aus.

Abbildung 3-19
Sortier-Dialog



Kapitel 4

Form–Rahmen

- 4.1 Listen–Menü
- 4.2 Ausgabe–Liste
 - 4.2.1 Ablage–Menü bei Ausgabe–Liste
 - 4.2.2 Bearbeiten–Menü bei Ausgabe–Liste
 - 4.2.3 Tastatur bei Ausgabe–Liste
- 4.3 Eingabe–Dialog
 - 4.3.1 Ablage–Menü bei eingebbarem Text
 - 4.3.2 Bearbeiten–Menü bei eingebbarem Text
 - 4.3.3 Tastatur bei eingebbarem Text
 - 4.3.4 Ablage–Menü bei eingebbarer Liste
 - 4.3.5 Bearbeiten–Menü bei eingebbarer Liste
 - 4.3.6 Tastatur bei eingebbarer Liste

4

Form-Rahmen

Der Form-Rahmen ist abhängig von der verwendeten Formular-Datei.

Üblicherweise sehen Sie rechts neben dem Bearbeiten-Menü weitere Menüs.

4.1

Listen-Menü

In diesen Menüs (hier z.B. Listen) befinden sich die Funktionen für die Daten-Verwaltung.

Die Menüs werden im Editor unter Menü festgelegt.

Abbildung 4-20
Listen-Menü (Beispiel)



In diesem Beispiel wird nach Aufruf der Adressen-Funktion die Ausgabe-Liste der Adressen angezeigt.

4.2

Ausgabe-Liste

Die Ausgabe-Liste zeigt die vorhandenen Datensätze in einer Liste an.

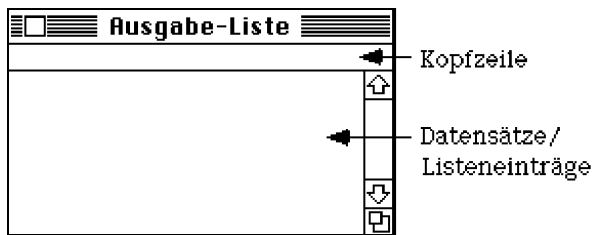
Die Ausgabe-Liste wird im Editor unter Output Layout bearbeitet.

Obwohl die Ausgabe-Listen unterschiedliche Daten darstellen, haben sie dennoch die Gemeinsamkeiten, die in dem 2. Dialog dargestellt sind.

Abbildung 4-21
Ausgabe-Liste (Beispiel)

The image shows a window titled 'Adressen' containing a table with the following data:

Kurzname	Branche	Telefon	Telefax
Brodhage	Software-Entwick	(030) 399 42 57	
MacWong	Vertreiber	(040) 656 86 30	
Pandasoft GmbH	Händler	(030) 315 913-0	



In der Kopfzeile stehen die Namen der angezeigten Felder. Fett dargestellte Feldnamen symbolisieren sortierbare Felder bzw. Felder, nach denen sortiert wurde.


Ablage-Menü bei Ausgabe-Liste

Neu	legt einen neuen Datensatz an.
Öffnen	öffnet den Eingabe-Dialog der selektierten Datensätze.
Schließen	schließt die Ausgabe-Liste. Eventuell offene Eingabe-Dialoge der Ausgabe-Liste werden vorher geschlossen. Bei gedrückter Option-Taste werden alle Fenster geschlossen.
Speichern unter	speichert die angezeigte Liste oder das Suchkriterium und ggf. die Sortierung unter einem Namen ab. (Nur verfügbar bei installiertem Listen-Hilfsfenster, s. Anhang.)
Importieren	importiert Datensätze aus einer Text-Datei.
Exportieren	exportiert die angezeigten Datensätze in eine Text-Datei.
Drucken	druckt die angezeigten Datensätze aus.

Bearbeiten-Menü bei Ausgabe-Liste

Löschen	löscht nach Bestätigung die selektierten Datensätze.
Alle auswählen	wählt alle Datensätze aus.
Alle anzeigen	zeigt alle Datensätze.
Auswahl zeigen	zeigt alle ausgewählten Datensätze.
Suchen	sucht nach Abfrage der Suchkriterien die passenden Datensätze.
Sortieren	sortiert nach Abfrage der Sortierkriterien die angezeigten Datensätze.
Berechnen	berechnet die Summen der Werte der angezeigten Datensätze.

Tastatur bei Ausgabe-Liste

Shift	und Anklicken selektiert alle Datensätze zwischen dem jeweiligen Datensatz und dem zuletzt selektierten Datensatz.
	und Anklicken selektiert bzw. deselektiert den jeweiligen Datensatz.



selektieren den vorigen/nächsten Datensatz, zusammen mit seitenweise.

Delete

löscht nach Bestätigung die selektierten Datensätze.



öffnet den Eingabe-Dialog der selektierten Datensätze.

4.3

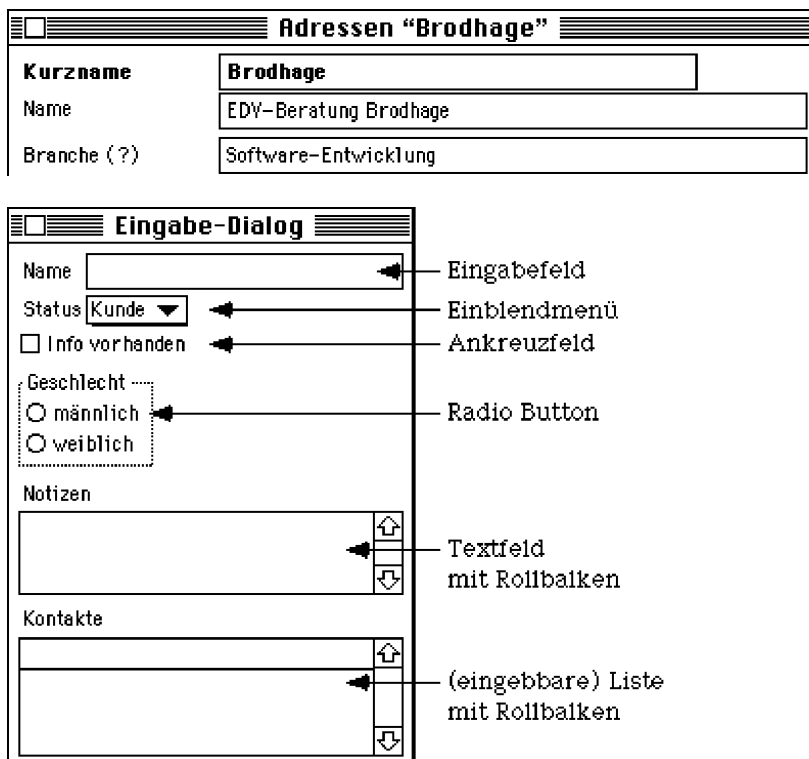
Eingabe-Dialog

In dem Eingabe-Dialog können Sie die Daten eines Datensatzes einsehen/bearbeiten.

Der Eingabe-Dialog wird im Editor unter Input Layout bearbeitet.

Obwohl die Eingabe-Dialoge unterschiedliche Daten darstellen, haben sie dennoch die Gemeinsamkeiten, die in dem 2. Dialog dargestellt sind.

Abbildung 4-22
Eingabe-Dialog (Beispiel)



Auswahllisten werden im Editor unter Item Data Info festgelegt.

selektiert das nächste Feld, zusammen mit Shift das vorige Feld (außer Einblendmenü, Ankreuzfeld und Radio Button).

Bei Feldern, für die eine Auswahlliste angegeben wurde, erscheint nach -Fragezeichen als Eingabehilfe eine Auswahlliste (hier z.B. bei Branche, durch ? gekennzeichnet).

Mit 1-4 können (soweit vorhanden) die anderen Dialog-Seiten eingesehen/bearbeitet werden.

Ablage–Menü bei Eingabe-Dialog

Schließen

schließt den Eingabe-Dialog. Bei Änderungen wird vor dem Schließen nach Bestätigung der Datensatz gespeichert.
Bei gedrückter Option–Taste werden alle Fenster geschlossen.

Speichern

speichert die Änderungen im Eingabe-Dialog.

Letzte Version

ersetzt nach Bestätigung die Änderungen durch die zuletzt gespeicherte Version.

Drucken

druckt den angezeigten Datensatz aus.

Wenn in einem Eingabe–Dialog ein eingebbarer Text (Eingabefeld, Textfeld) ausgewählt ist, gelten folgende Befehle:

Bearbeiten–Menü bei eingebbarem Text

Widerrufen

widerruft die letzte Änderung.

Ausschneiden

kopiert die Selektion in die Zwischenablage und löscht die Selektion.

Kopieren

kopiert die Selektion in die Zwischenablage.

Einsetzen

kopiert den Inhalt der Zwischenablage in die Selektion.

Löschen

löscht die Selektion.

Tastatur bei eingebbarem Text



setzen die Einfügemarke vor/hinter das erste letzte Zeichen.



setzen die Einfügemarke vor/hinter das vorige/nächste Zeichen.

Delete

löscht die selektierten Zeichen oder das vorige Zeichen.

Wenn in einem Eingabe–Dialog eine eingebbare Liste ausgewählt ist, gelten folgende Befehle:

Ablage–Menü bei eingebbarer Liste

Neu

legt nach der modalen Eingabe einen neuen Listeneintrag an.

Öffnen

öffnet den (modalen) Eingabe–Dialog der selektierten Einträge.

Bearbeiten–Menü bei eingebbarer Liste

Löschen

löscht nach Bestätigung die selektierten Einträge.

Alle auswählen

wählt alle Datensätze aus.

Tastatur bei eingebbarer Liste


Shift

und Anklicken selektiert alle Einträge zwischen dem jeweiligen Eintrag und dem zuletzt selektierten Eintrag.



und Anklicken selektiert bzw. deselektiert den jeweiligen Eintrag.



selektieren den vorigen/nächsten Eintrag, zusammen mit  seitenweise.

Delete

löscht nach Bestätigung die selektierten Einträge.



öffnet den (modalen) Eingabe-Dialog der selektierten Einträge.

- *Übrigens:* Bei neuen Datensätzen können eingebbare Listen erst bearbeitet werden, wenn der Datensatz gespeichert wurde.

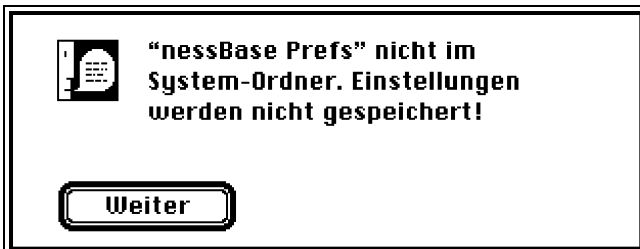
Anhang A

Meldungen

Bei der Anwendung von nessBase werden intern viele Überprüfungen durchgeführt, und ggf. Meldungen ausgegeben. Bei den Meldungen wird unterschieden zwischen Hinweisen und Fehlermeldungen.

Hinweise sollen Ihnen bei der Anwendungen helfen. Sie sehen eine Meldung, was bei der Überprüfung aufgefallen ist.

Abbildung A-23
Hinweis-Meldung



Fehlermeldungen sollten bei normalem Betrieb überhaupt nicht erscheinen. Durch die unterschiedlichen Bedingungen, unter denen das Programm läuft, kann aber eine Überprüfung einen Fehler finden. Bei Fehlern wird zusätzlich zu der Meldung, worin der Fehler besteht, der Name der Procedure angegeben, in der der Fehler auftrat.

Abbildung A-24
Fehler-Meldung



Sie sollten sich die Fehlermeldung aufschreiben und sich umgehend an den Service wenden.

- *Übrigens:* Es ist sicherlich keine schlechte Idee sich ebenfalls die Umstände, bei denen der Fehler auftrat, zu notieren.

Die häufigsten Meldungen werden im Folgendem erläutert.

Weitere Hilfen finden Sie im Apple Macintosh Benutzer-Handbuch.

Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen bitte an den Service (s. Beiblatt).

Programm-Start

Diese Version von "nessBase" benötigt den 68020 Prozessor! Bitte installieren Sie die SE-Version.

Das Macintosh SE bzw. Macintosh Classic ist auf dem 68000 Prozessor aufgebaut. Diese Version von nessBase benötigt aber mindestens einen 68020 Prozessor.

Installieren Sie die für den Macintosh SE kompatible Version von nessBase.

"nessBase" benötigt mindestens System 6.0.4. Sie arbeiten auf eigenes Risiko!

Das Macintosh Betriebssystem stellt Programmen eine Vielzahl von Routinen zur Verfügung. Einige dieser Routinen stehen erst ab einem bestimmten System zur Verfügung. nessBase verwendet einige dieser Routinen.

Sie sollten unbedingt das aktuelle Betriebssystem installieren, da nessBase sonst evtl. abstürzen kann.

"nessBase Prefs" nicht im System-Ordner. Einstellungen werden nicht gespeichert!

Die Einstellungen werden in der Einstellungen-Datei gespeichert. Diese Datei sollte sich in dem unter Installation angegebenen Ordner befinden. Da sie sich dort nicht befindet, werden die Einstellungen nicht gespeichert. Sie gelten aber solange, bis das Programm beendet wird.

Installieren Sie die Einstellungen-Datei wie unter Installation beschrieben.

Datei-Zugriff

128-1 "... " ist eine Text-Datei; sie kann nicht direkt eingesehen werden, sondern muß importiert (Ausgabe-Liste) bzw. geladen (Druckeingabe) werden..

Text-Dateien entstehen entweder durch den Export von Daten (z.B. in einer Ausgabe-Liste) oder durch Speichern von Text (z.B. in einem Druckeingabe-Dialog).

Bei Export-Daten müssen Sie erst die betreffende Ausgabe-Liste und dann Importieren aufrufen; bei Text-Daten müssen Sie erst den Druckeingabe-Dialog öffnen, in dem der Text erzeugt und gespeichert wurde, und dann Laden anklicken.

- 128–2 Auf die Formulare kann nicht zugegriffen werden, weil das Volumen “...” nicht gefunden wurde.
Die Formular–Datei befindet sich auf einem Volume, das sich nicht auf dem Schreibtisch befindet.
Holen Sie über die Auswahl (im Apple–Menü) das Volume auf den Schreibtisch. (Falls das Volume nicht gefunden wurde, weil es umbenannt wurde, dann müssen Sie die Einstellungen ändern bzw. im nessBase–Öffnen–Dialog den Datenbank–Eintrag löschen und neu hinzufügen.)
- 128–3 Die Formulare können im Moment nicht geöffnet werden, da sie in Gebrauch sind.
Die Formular–Datei wurde bereits von einem anderen Benutzer geöffnet oder nach dem letzten Öffnen nicht geschlossen.
Installieren Sie die Formulare wie unter Installation beschrieben. Stellen Sie sicher, daß kein anderer Benutzer auf die Formulare zugreift. Evtl. hilft auch ein Neustart des Rechners und Programms.
- 128–4 Auf die Daten kann nicht zugegriffen werden, weil das Volumen “...” nicht gefunden wurde.
Die Daten–Datei befindet sich auf einem Volume, das sich nicht auf dem Schreibtisch befindet.
Holen Sie über die Auswahl (im Apple–Menü) das Volume auf den Schreibtisch. (Falls das Volume nicht gefunden wurde, weil es umbenannt wurde, dann müssen Sie die Einstellungen ändern bzw. im nessBase–Öffnen–Dialog den Datenbank–Eintrag löschen und neu hinzufügen.)
- 128–5 Die Daten können nicht geöffnet werden. (Falscher Datenbank–Treiber)
Die Daten–Datei stammt von einem anderen Datenbank–Treiber.
Starten Sie nessBase mit dem Datenbank–Treiber, mit dem die Daten–Datei geöffnet wurde oder öffnen Sie eine andere Daten–Datei.

Datenbank-Zugriff

- 131–1 Die Version des Datenbank-Treibers ist veraltet. Bitte installieren Sie demnächst eine neuere Version.
Besorgen Sie so bald wie möglich eine neuere Version des Datenbank-Treibers und installieren Sie diesen wie unter Installation beschrieben.
- 131–2 Die Version des Datenbank-Treibers ist mit nessBase nicht kompatibel. Bitte installieren Sie eine neue Version.
Besorgen Sie eine neue Version des Datenbank-Treibers und installieren Sie diesen wie unter Installation beschrieben.
- 131–3 Die Version von nessBase ist gegenüber dem Datenbank-Treiber veraltet. Bitte installieren Sie demnächst eine neuere Version.
Besorgen Sie so bald wie möglich eine neuere Version von nessBase und installieren Sie diese wie unter Installation beschrieben.
- 131–4 Die Version von nessBase ist mit dem Datenbank-Treiber nicht kompatibel. Bitte installieren Sie eine neue Version.
Besorgen Sie eine neue Version von nessBase und installieren Sie diese wie unter Installation beschrieben.

- 1259 Der Wert eines einmaligen Schlüsselfeldes ist schon vorhanden.**
 In der aktuellen Datenbank existieren Felder, die indiziert sind und einen eindeutigen Schlüssel benötigen. Beim Import oder Speichern eines Eingabe-Dialoges wurde ein bereits vorhandener Wert angegeben.
Korrigieren Sie den Import oder die Eingaben.
- 1326 Warten auf Zugriff von Benutzer abgebrochen.**
 Der Datensatz war gesperrt, weil bereits ein anderer Benutzer diesen Datensatz bearbeitete. Sie haben den Warte-Dialog abgebrochen.
Versuchen Sie zu einem späteren Zeitpunkt einen erneuten Zugriff auf den Datensatz.
- 9000 Formular und Datenbank sind zueinander nicht kompatibel.**
 Die im Formular definierte Datenbank-Struktur paßt nicht zu der Struktur der Datenbank.
Öffnen Sie das zur Datenbank passende Formular.
- 9001 Die Struktur des Formulars ist mit der Datenbank nicht kompatibel.**
 Die im Formular definierte Datenbank-Struktur ist neuer als die Struktur der Datenbank.
- 9002 Die Struktur der Datenbank ist mit dem Formular nicht kompatibel.**
 Die in der Datenbank definierte Struktur ist neuer als die Formular -Struktur .
- 9003 Der Datensatz wird schon bearbeitet.**
 Der Datensatz war gesperrt, weil Sie den Eingabe-Dialog des Datensatzes geöffnet haben.
Bearbeiten Sie den Datensatz im Eingabe-Dialog oder schließen Sie den Eingabe-Dialog und wiederholen Sie die Aktion.
- 9004 Der Datensatz wird noch (in ...) benötigt, und kann daher nicht gelöscht werden.**
 In der aktuellen Datenbank existieren Verknüpfungen. Die Verknüpfungen (in der angegebenen Datei) benötigen den Datensatz, um auf ihn verweisen zu können.
Löschen Sie entweder im Eingabe-Dialog die Einträge der angegebenen eingebbaren Liste. Oder löschen Sie in der angegebenen Liste die Datensätze, die den Datensatz benötigen.
- 9005 Der Wert des verknüpften Feldes ... wurde nicht gefunden.**
 In der aktuellen Datenbank existieren Felder, dessen Werte für die Verknüpfungen verwendet werden. Der Import oder Eingabe-Dialoge enthält in einem Feld einen Wert, der in der verknüpften Datei nicht gefunden wurde.
Korrigieren Sie den Import oder die Eingaben.
- 9006 Die Datensatz-Nummer ist nicht einmalig. Neue Datensätze können nicht gespeichert werden. Bitte informieren Sie den Administrator.**
 Jeder Datensatz muß eine einmalige Datensatz-Nummer haben. Beim Speichern eines neuen Datensatzes wurde eine bereits existierende Nummer verwendet. (Wahrscheinlich ist beim letzten Speichern ein Rechner abgestürzt.)
Die Datenbank muß überprüft und ggf. repariert werden. (Diese Aufgabe sollte nur eine geschulte Person übernehmen!)

External-Zugriff

- 131–5 Die Version der External-Calls ist veraltet. Bitte installieren Sie demnächst eine neuere Version.
Besorgen Sie so bald wie möglich eine neuere Version des Formulars und installieren Sie dies wie unter Installation beschrieben.
- 131–6 Die Version der External-Calls ist mit nessBase nicht kompatibel. Bitte installieren Sie eine neue Version.
Besorgen Sie eine neue Version des Formulars und installieren Sie dies wie unter Installation beschrieben.
- 131–7 Die Version von nessBase ist gegenüber den External-Calls veraltet. Bitte installieren Sie demnächst eine neuere Version.
Besorgen Sie so bald wie möglich eine neuere Version von nessBase und installieren Sie diese wie unter Installation beschrieben.
- 131–8 Die Version von nessBase ist mit den External-Calls nicht kompatibel. Bitte installieren Sie eine neue Version.
Besorgen Sie eine neue Version von nessBase und installieren Sie diese wie unter Installation beschrieben.
- 131–9 Die Version der External-Calls ist veraltet. Bitte installieren Sie demnächst eine neuere Version.
Besorgen Sie so bald wie möglich eine neuere Version des Formulars und installieren Sie dies wie unter Installation beschrieben.
- 131–10 Die Version der External-Calls ist mit nessBase nicht kompatibel. Bitte installieren Sie eine neue Version.
Besorgen Sie eine neue Version des Formulars und installieren Sie dies wie unter Installation beschrieben.
- 131–11 Die Version von nessBase ist gegenüber den External-Calls veraltet. Bitte installieren Sie demnächst eine neuere Version.
Besorgen Sie so bald wie möglich eine neuere Version von nessBase und installieren Sie diese wie unter Installation beschrieben.
- 131–12 Die Version von nessBase ist mit den External-Calls nicht kompatibel. Bitte installieren Sie eine neue Version.
Besorgen Sie eine neue Version von nessBase und installieren Sie diese wie unter Installation beschrieben.

Such-Editor

Bitte wählen Sie erst das Feld aus, nach dem gesucht werden soll.

Bitte geben Sie erst den Such-Operator (gleich/größer...) an.

Bitte geben Sie erst einen Suchwert ein.

Bitte geben Sie erst die Such-Verknüpfung (und/oder) an.

Eingabe

... muß zwischen “...” und “...” liegen.

Der max./min. Wert ist vom Formular vorgegeben, und wird hier angezeigt.
Korrigieren Sie ihre Eingabe. Sollte Ihre Eingabe richtig sein, muß der max./min. Wert im Formular geändert werden.

... muß zwischen “...” bis “...” Zeichen enthalten.

Die max./min. Länge ist vom Programm vorgegeben, und wird hier angezeigt.
Korrigieren Sie ihre Eingabe. Sollte Ihre Eingabe richtig sein, muß der max./min. Länge im Formular geändert werden.

... enthält ein falsches Datum oder Datum-Format.

Das Datum-Format ist vom System abhängig, und wird im Kontrollfeld festgelegt.
Korrigieren Sie ihre Eingabe. Stimmt das Datum-Format, dann haben Sie ein nicht existierendes Datum eingegeben.

... enthält eine falsche Zeit oder Zeit-Format.

Das Zeit-Format ist vom System abhängig, und wird im Kontrollfeld festgelegt.
Korrigieren Sie ihre Eingabe. Stimmt das Zeit-Format, dann haben Sie eine nicht existierende Zeit eingegeben.

... muß dem Format “...” entsprechen.

Zahlen-Formate sind vom System abhängig, und werden im Kontrollfeld festgelegt.
Korrigieren Sie ihre Eingabe. Stimmt das Zahlen-Format, dann haben Sie einen zu großen/kleinen Wert eingegeben.

... muß einen Eintrag aus der Auswahlliste enthalten.

In der aktuellen Datenbank existieren Felder, die über statische Auswahllisten einen Wert zugewiesen bekommen. Der jetzige Wert ist in der Auswahlliste nicht vorhanden.
Korrigieren Sie ihre Eingabe, indem Sie die Auswahlliste aufrufen und einen Eintrag auswählen.

Anhang B

Datenbank–Treiber

Der Datenbank–Treiber von nessBase ist zuständig für die physikalische Verwaltung der Daten auf dem Speichermedium. nessBase ist so konzipiert, daß es unabhängig von der verwendeten Datenbank die Oberfläche verwaltet. Über eine Schnittstelle wird dem Treiber mitgeteilt, welche Operation (z.B. Daten lesen, einfügen, speichern usw.) ausgeführt werden soll.

Im Folgendem wird auf die unterschiedlichen Treiber nur kurz eingegangen. Sollten Sie weitere Informationen benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

Als "normaler Anwender" müssen Sie dem Datenbank–Treiber keine Aufmerksamkeit zuwenden, und können die nächsten Seiten übersehen.

nessBase B*Tree

nessBase B*Tree ist ein Datenbank–Treiber, dessen Datenbank maximal zwei logische Dateien (Views) in einer physikalischen Daten–Datei verwalten kann. Eine Mehrfachbenutzung ist nicht möglich. Datensätze können nicht verknüpft werden. Es werden zwar alle Feldtypen von nessBase unterstützt, jedoch mit ein paar Einschränkungen. Felder können nicht indiziert werden.

nessBase B*Tree benötigt ca. 800 kB freien Arbeitsspeicher und ca. 500 kB freien Festplattenspeicher (exclusive Daten–Dateien).

nessBase InsideOut

nessBase InsideOut (kurz nessBase ISO) ist ein Datenbank–Treiber, dessen relationale Datenbank maximal 127 logische Dateien (Views) in einer physikalischen Daten–Datei verwalten kann. Eine Mehrfachbenutzung ist möglich. Datensätze können verknüpft werden. Es werden alle Feldtypen von nessBase unterstützt. Für einen schnelleren Zugriff können Felder indiziert werden.

nessBase ISO benötigt ca. 1,5 MB freien Arbeitsspeicher und ca. 600 kB freien Festplattenspeicher (exclusive Daten-Dateien).

"Inside Out" ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Sierra Software Innovations.

Datenbank-Einstellungen

In den Datenbank-Einstellungen werden die globalen Parameter für den InsideOut-Treiber festgehalten.

Abbildung B-25

Datenbank-Einstellungen für InsideOut



Datenbank-Einstellungen

Zwischenspeicher kB

max. Daten-Wiederherstellung ▼

Abbrechen Speichern

Zwischenspeicher Größe des Datenbank-Speichers für die Zwischenlagerung von Daten. Der Zwischenspeicher sollte zwischen 70 - 500 kB betragen. (Bei 0 kB wird der Zwischenspeicher anhand des freien Speichers errechnet.)

- *Übrigens:* Wenn beim Aufruf der Datenbank-Einstellungen die Option-Taste gedrückt wurde, dann wird die aktuelle Größe des Zwischenspeichers angezeigt.

Wiederherstellung-Status Umfang der Datensicherheit (keine Daten-Wiederherstellung, Wiederherstellung bei Daten-Überlauf, maximale Daten-Wiederherstellung).

nessBase DAL

nessBase DAL ist ein Datenbank-Treiber, dessen Datenbank auf die Systemerweiterung DAL zugreift, die wiederum DAL-fähige SQL-Server anspricht. Den Leistungsumfang der SQL-Server sowie deren Installation entnehmen Sie bitte der Dokumentation zu dem jeweiligen SQL-Server.

nessBase DAL benötigt ca. 800 kB freien Arbeitsspeicher (exclusive SQL-Server, DAL-Erweiterung o.ä.) und ca. 500 kB freien Festplattenspeicher (exclusive SQL-Server, DAL-Erweiterung, Daten-Dateien o.ä.).

- *Übrigens:* Die von nessBase angelegte Daten-Datei enthält nicht die Daten der Datenbank, sondern nur die in den Einstellungen angegebenen Daten. Da die Einstellungen vom jeweiligen Benutzer und der jeweils genutzten Datenbank abhängig sind, existieren zu jeder Datenbank mehrere Daten-Dateien (die auf die Arbeitsplätze verteilt sind).

Datenbank-Einstellungen

In den Datenbank-Einstellungen werden die globalen Parameter für den DAL-Treiber festgehalten.

Abbildung B-26
Datenbank-Einstellungen für DAL

Datenbank-Einstellungen	
DAL-Erweiterung	DAL
SQL-Server-Name	Beispiel-Server
Benutzer	Martin
Kennwort	
Optionen	
Datenbank-Name	Bureau DB
<input checked="" type="checkbox"/> Eindeutige Datensatz-Nummer vergeben	
<input checked="" type="checkbox"/> Datensätze sperren	
<input checked="" type="checkbox"/> Verknüpfende Felder aktualisieren	
<input type="checkbox"/> Verknüpfte Felder nutzen	
<input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Speichern"/>	

DAL-Erweiterung Name der DAL-Datenbankerweiterung. (Üblicherweise "DAL".)

SQL-Server-Name Name des SQL-Servers.

Benutzer Name des Benutzers. (Jeder Benutzer muß sich mit einem anderen Namen in die Datenbank eintragen, wenn "Datensätze sperren" angekreuzt ist.)

Kennwort Kennwort des Benutzers.

Optionen Weitere Angaben

Alle diese Angaben sind vom jeweiligen SQL-Server abhängig, und müssen vom Administrator angegeben werden.

Datenbank-Name Name der SQL-Datenbank, die geöffnet werden soll.

Eindeutige Datensatz-Nummer vergeben Für jeden Datensatz eine eindeutige Nummer vergeben. (Üblicherweise angekreuzt.)

Datensatz sperren Datensätze, die gerade bearbeitet werden, für andere Benutzer sperren. (Üblicherweise angekreuzt, wenn mehrere Benutzer eine Datenbank gemeinsam nutzen wollen.)

Verknüpfende Felder aktualisieren Bei Änderung von Schlüsselfeldern alle verknüpften Felder aktualisieren. (Üblicherweise angekreuzt, wenn Verknüpfungen genutzt werden.)

Verknüpfte Felder nutzen Daten von verknüpften Feldern laden. (Üblicherweise angekreuzt, wenn außer dem Schlüsselfeld weitere Felder der Verknüpfung genutzt werden.)

Anhang C

Erweiterungen

Die Erweiterungen ermöglichen eine Ergänzung des Funktionsumfangs von nessBase.

Während die Hilfsfenster vor allem die Oberfläche von nessBase ergänzen, ermöglichen die Programmverbindungen und Scripts den Zugriff auf nessBase bzw. der geöffneten Datenbank aus anderen Programmen heraus.

Hilfsfenster

Hilfsfenster erweitern die Oberfläche und Funktionalität von nessBase durch Fenster, die immer vor allen anderen Fenstern liegen. Die Funktionen dieser Hilfsfenster werden durch einmaliges Anklicken — ohne Aktivierung der Fenster — aufgerufen.

Abbildung C-27

Funktionstasten-, Listen- und Funktionen-Hilfsfenster-Datei



Um die Hilfsfenster nutzen zu können, müssen ihre Dateien durch den Installer installiert worden sein.

Anschließend müssen Sie nessBase neu starten und in den Einstellungen die Nutzung der Hilfsfenster ankreuzen.

Funktionstasten-Hilfsfenster

Apple Script™ wird unter Scripts näher erläutert.

Das Funktionstasten-Hilfsfenster ermöglicht den Aufruf von beliebigen Programmen (vorzugsweise Apple Script™ Programmen).

Wichtig! Um das Hilfsfenster zu nutzen (und um nessBase durch Script-Programme zu steuern), benötigen Sie die erweiterte Version namens "nessBase Scriptable".

Abbildung C-28
Funktionstasten-Hilfsfenster

:~:~:~:~:~:~: Funktionstasten ~:~:~:~:~:~:	
1	nessBase -> Editor
2	nessBase -> Tools
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	

Durch Anklicken eines Eintrages (oder Tastendruck der jeweiligen F-Taste) wird das Programm gestartet (und ausgeführt).

Programme werden einer entsprechenden Funktionstaste zugewiesen, indem dessen (Finder-) Symbol auf den Eintrag gezogen und abgelegt wird.

Um einen Funktionstasten-Eintrag zu löschen, klicken Sie einen Eintrag mit gedrückter Option-Taste an und bestätigen die Abfrage, ob der Eintrag gelöscht werden soll.

Listen-Hilfsfenster

Das Listen-Hilfsfenster zeigt bei geöffneter Daten-Datei in einer Liste die verfügbaren Ausgabe-Listen an.

Abbildung C-29
Listen-Hilfsfenster

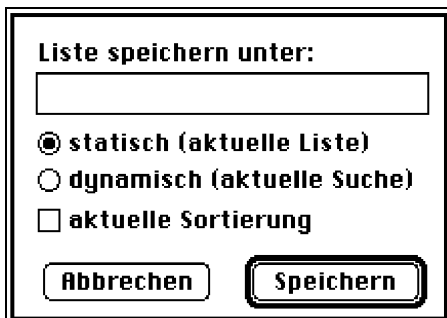


Durch Anklicken eines Eintrages wird die betreffende Ausgabe-Liste geöffnet bzw. in den Vordergrund gebracht.

Die in der jeweiligen Ausgabe-Liste angezeigte Liste oder das (zuletzt verwendete) Suchkriterium können unter einem Namen im Listen-Hilfsfenster gespeichert werden.

Nach Aufruf von 'Speichern unter...' (im Ablage-Menü) erscheint der Liste-Speichern-Dialog.

Abbildung C-30
Liste-Speichern-Dialog



Geben Sie den Namen ein, unter dem Sie die Liste im Listen-Hilfsfenster speichern wollen, und wählen Sie die Art der Liste aus.

Statisch Speichert die angezeigte Liste.

Dynamisch Speichert die aktuellen Suchkriterien (die durch die letzte Suche angegeben wurden).

Aktuelle Sortierung Speichert die Liste mit der momentanen Sortierung (die durch die letzte Sortierung angegeben wurde).

Um einen hinzugefügten Listen–Fenster–Eintrag zu löschen, klicken Sie einen Eintrag mit gedrückter Option–Taste an und bestätigen die Abfrage, ob der Eintrag gelöscht werden soll.
















Funktionen-Hilfsfenster

Das Funktionen-Hilfsfenster ermöglicht den Aufruf von Menü-Funktionen u.ä., die als Symbol in dem Hilfsfenster dargestellt sind.

Abbildung C-31
Funktionen-Hilfsfenster



Durch Anklicken eines Symbols wird die betreffende Funktion ausgeführt.

	Hinzufügen (s. Ablage-Neu)
	Einsehen (s. Ablage-Öffnen)
	Speichern (s. Ablage-Speichern)
	Ausdrucken (s. Ablage-Drucken)
	Löschen (s. Bearbeiten-Löschen)
	Suchen (s. Bearbeiten-Suchen)
	Sortieren (s. Bearbeiten-Sortieren)
	Erster Datensatz
	Voriger Datensatz
	Nächster Datensatz
	Letzter Datensatz
	Vorige Seite
	Nächste Seite
	Auswahlliste des aktuellen Feldes aufrufen
	Verknüpften Eingabe-Dialog des aktuellen Feldes aufrufen

Die dargestellten Funktionen und ihre Symbole können individuell angepaßt werden.

Programmverbindungen

Mit System 7 hat Apple die Apple Events eingeführt, durch die u.a. Programme miteinander kommunizieren und Daten austauschen können.

HyperCard-Funktionen

Durch externe Funktionen ist es möglich, in einem HyperCard-Stapel Daten zu suchen bzw. einzusetzen, die in einer nessBase-Datenbank gespeichert sind. (Erst ab HyperCard 2.1 verfügbar.)

Wichtig! Die externen Funktionen, die in den HyperCard-Stapel eingefügt werden müssen (um mit nessBase zu kommunizieren), sind nicht im Lieferumfang enthalten. Bitte werden Sie sich an die Hersteller solcher Funktionen.

RagTime-Funktionen

Durch die RagTime-Funktionen ist es u.a. möglich, in einer RagTime-Tabelle Daten zu suchen bzw. einzusetzen, die in einer nessBase-Datenbank gespeichert sind. (Erst ab RagTime 3.2 verfügbar.)

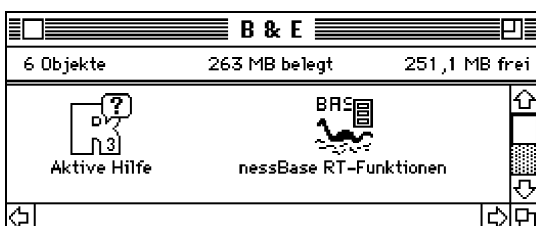
Diese Funktionen können z.B. genutzt werden, um in RagTime in einem Brief die komplette Adresse — nur durch die Eingabe von "Brodhage" — einzusetzen. (Sie müßten ansonsten nessBase aktivieren, die Adresse suchen und kopieren, RagTime aktivieren; die Adresse einsetzen.)

Um die RagTime-Funktionen nutzen zu können, muß sich die Erweiterung 'nessBase RT-Funktionen' (bzw. deren Alias) im 'B & E'-Ordner von RagTime befinden.

Wichtig! Bei der Installation wird die Erweiterung im Ordner von nessBase installiert. Bewegen Sie anschließend die Erweiterung (bzw. deren Alias) in den 'B & E'-Ordner von RagTime.

Abbildung C-32

RT-Funktionen-Datei (im B & E Ordner installiert)



	Die Funktionen:
NbDatensatzSuchen	sucht in der angegebenen nessBase–Datenbank nach dem angegebenen Suchwert, und gibt als Ergebnis die eindeutige Datensatz–Nummer zurück. (Diese Datensatz–Nummer ist Voraussetzung für die nächste Funktion.)
NbDatenfeldInhalt	sucht in der angegebenen nessBase–Datenbank nach der angegebenen Datensatz–Nummer, und gibt als Ergebnis den Inhalt des angegebenen Feldes zurück.

Mit der Scriptable–Version sind zusätzlich folgende Funktionen verfügbar:

NbDatensatzZeigen	öffnet den Eingabe–Dialog des (durch die eindeutige Datensatz–Nummer) angegebenen Datensatzes in nessBase.
NbDatensatzErzeugen	legt einen neuen Datensatz in nessBase an, und gibt als Ergebnis die eindeutige Datensatz–Nummer zurück.

	Die Funktionen und ihre Parameter:
NbDatensatzSuchen	(Formular; View; SuchfeldNr; Suchwert [; Antwortzeit])
NbDatenfeldInhalt	(Formular; View; DatensatzNr; FeldNr [; Antwortzeit])
NbDatensatzZeigen	(Formular; View; DatensatzNr [; Antwortzeit])
NbDatensatzErzeugen	(Formular; View; Properties; Data [; Antwortzeit])

	Die Parameter:
Formular	Name des Formulars (z.B. "Bureau.forms")
View	Name der physikalischen Datei (z.B. "Adressen").
SuchfeldNr	Nummer des Suchfeldes (z.B. "2" für Kurzname)
Suchwert	Wert, nach dem gesucht werden soll (z.B. "Brodhage")
DatensatzNr	Nummer des Datensatzes (z.B. "386")
FeldNr	Nummer des Feldes (z.B. "3" für Name)
Properties	Name(n) des/der Feldes/Felder (z.B. "Kurzname")
Data	Wert(e) des/der Feldes/Felder (z.B. "Brodhage" für Kurzname)
Anwortzeit	max. Zeit in Sekunden für das Funktionsergebnis

In dem beigefügtem Beispiel können Sie die Anwendung der Funktionen ausprobieren und nach diesem Vorbild die Funktionen in eigene RagTime–Dokumente einfügen.

Scripts

Mit System 7 hat Apple die Apple Scripts™ eingeführt, durch die u.a. Programme und dessen Objekte gesteuert werden können.

Da die Scriptsprache umfangreich ist, wird in diesem Handbuch darauf verzichtet, die Sprache und ihre Befehle zu beschreiben.

Falls Sie sich über die Scriptsprache informieren wollen, sollten Sie in den betreffenden Apple-Handbüchern nachlesen.

Wichtig! Um nessBase durch Scripts zu steuern, benötigen Sie die erweiterte Version namens "nessBase Scriptable".

Von nessBase werden zur Zeit folgende Objekte unterstützt:

- Applikation;
- Fenster;
- Dokumente;
- Menüs & Menüpunkte;
- Datenbank;
- Layouts;
- Datensätze;
- Felder.

Durch die Scriptsprache kann z.B. nessBase mit einer Formular- und Daten-Datei gestartet, in einem Layout ein Datensatz gesucht und von diesem Datensatz bestimmte Feldinhalte kopiert werden.

Nicht unterstützt werden Befehle, die Zugriffsrechte auf Daten oder Daten selbst verändern.

In dem beigefügtem Beispiel können Sie die Anwendung der Befehle ausprobieren und nach diesem Vorbild eigene Scripts schreiben.

- *Übrigens:* In dem Funktionstasten-Hilfsfenster können vorhandene Script-Programme einer Funktionstaste zugewiesen werden.

Anhang D

Externals

Durch Externals (externe Funktionen) können die Daten zusätzlich zur Standard-Verwaltung manipuliert, ergänzt o.ä. werden.

Die externen Funktionen werden in einer höheren Programmiersprache (z.B. Pascal) programmiert, und haben durch eine Schnittstelle Zugriff auf die Oberfläche und die Routinen von nessBase.

Als "normaler Anwender" werden Sie die externen Funktionen kaum bemerken bzw. als Bestandteil der Oberfläche ansehen.

Wortverzeichnis

Abspeichern s. Speichern

Anklicken s. Klicken

Ankreuzfeld Ein kleines Feld zur Auswahl von Optionen. Wenn Sie hinein klicken, können Sie Optionen ändern oder abhängige Optionen beeinflussen. Die Option ist aktiviert, wenn das Kästchen angekreuzt ist.

Arbeitsspeicher Ein Platz im Speicher des Computers, in dem Programme und Daten abgelegt und bearbeitet werden. Vergleiche auch Speichern.

Ausgabe–Liste Dialog, in dem Datensätze in Listenform dargestellt werden. Der jeweilige Datensatz muß erst geöffnet werden, um dann in einem Eingabe–Dialog bearbeitet werden zu können.

Benutzeroberfläche Der Punkt, an dem die Kommunikation zwischen Benutzer und Computer stattfindet.

Betriebssystem Ein Programm, das unter anderem steuert, wie Informationen in den Speicher geladen werden, wie der Computer die Informationen verarbeitet, wie Daten auf einer Diskette abgespeichert werden und wie der Computer Drucker und andere Peripheriegeräte anspricht. Der Macintosh hat ein eigenes Betriebssystem.

Cursor s. Zeiger

Datei Datenbestand auf einem Speichermedium, z.B. eine Programm–Datei oder Daten–Datei. Auf einem Speichermedium können mehrere Dateien gespeichert sein.

Daten Informationen, die im Computer verarbeitet werden.

Datensatz Logisch zusammengehörige Daten.

Datensicherung Duplizieren von Datenbeständen (Dateien) auf eine Sicherungsdiskette mit dem Ziel, diese an einem sicheren Ort aufzubewahren. Vergleiche auch Sicherungskopie.

Dialog Ein Fenster, in dem Informationen abgefragt oder eingegeben werden.

Diskette Speichermedium mit einer flachen, runden, magnetischen Oberfläche, auf der die Daten in Form von magnetisierten Punkten gespeichert werden, ähnlich wie bei Tonaufnahmen auf Band.

Diskettenlaufwerk Ein Gerät, das eine Diskette aufnimmt, Informationen von ihr abruf und auf ihr sichert.

Doppelklicken Den Zeiger auf ein Objekt bzw. ein Symbol bewegen und anschließend zweimal kurz hintereinander die Maustaste drücken, ohne dabei die Maus zu bewegen.

Drag & Drop Eine Editierfunktion, die dazu dient, markierte Objekte (z.B. Text, Grafiken) mit Hilfe der Maus an eine andere Stelle zu ziehen und dort abzulegen. Diese Funktion wird auch häufig "Ziehen und Ablegen" genannt..

Einfügemarke Die Stelle in einem Text, an der die nächste Eingabe erfolgen wird. Die Einfügemarke wird aktiviert, indem Sie an der gewünschten Stelle klicken. Sie wird durch einen blinkenden, senkrechten Strich dargestellt.

Eingabe-Dialog s. Dialog

Eingabe-Feld Ein Feld im Eingabe-Dialog, das die Eingabe von Text ermöglicht.

Festplatte Speichermedium, bei dem im Gegensatz zu Diskettenlaufwerken die Scheibe, die die Daten aufnimmt, nicht ausgetauscht werden kann.

Hardware Alle Teile des Computers, die man sehen und anfassen kann. Das sind der Computer wie auch alle Geräte, die an ihn angeschlossen sind: Festplatte, Drucker und andere Peripheriegeräte. Vergleiche auch Software.

Klicken Den Zeiger an eine bestimmte Stelle bewegen, die Maustaste drücken und sofort wieder loslassen. Durch Klicken werden normalerweise Symbole, Wörter oder Objekte ausgewählt, wird eine Auswahl getroffen oder bestätigt.

Menü Eine Liste von Befehlen, die in einem Menüfenster erscheint, wenn auf einen Menütitel in der Menüleiste geklickt wird.

modal Zustand, in dem eine Tätigkeit ausgeführt werden muß, bevor etwas Anderes gemacht werden kann.

Netzwerk Mehrere, miteinander verbundene Computer, die auf gemeinsame Daten auf Speichermedien zugreifen können.

Ordner Ein Behälter auf einem Speichermedium für Dateien, mit dessen Hilfe diese Dateien beliebig organisiert werden können.

Peripheriegerät Ein Gerät, das an den Computer angeschlossen ist wie z.B. ein Drucker.

Pfadname Der vollständige Name einer Datei. Der Pfadname besteht aus dem Diskettennamen und den Ordnernamen. Die einzelnen Teile des Pfadnamens werden durch Doppelpunkte voneinander getrennt.

Programm Folge von Arbeitsschritten, die vom Computer nacheinander abgearbeitet werden.

Schreibkerbe Ein kleiner viereckiger Ausschnitt in der oberen rechten Ecke der Diskette, der dem Computer angibt, ob auf der Diskette Informationen aufgezeichnet werden dürfen.

Schreibschutz Verhindert versehentliches Überschreiben des Inhalts einer Diskette durch Verschieben der Schreibschutzkerbe.

Sicherungskopie Die Kopie einer Diskette. Vergleiche auch Datensicherung.

Software Programme, die unter Verwendung der Hardware zur Problemlösung benötigt werden.

Speicher s. Arbeitsspeicher, Zwischenspeicher

Speichermedium s. Diskettenlaufwerk, Festplatte

Speichern Ablegen von Programmen oder Daten auf ein Speichermedium. (Das muß mit allen Daten geschehen, die mit Hilfe des Computers erarbeitet wurden. Wird das Ergebnis der Arbeit nicht auf Speichermedien abgespeichert, so ist es endgültig verloren, sobald der Computer abgeschaltet wird.)

Stammdaten Daten, die die Grundlage für eine weitere Bearbeitung bilden.

System s. Betriebssystem.

System-Ordner Der Ordner, in dem sich das aktuelle System befindet. Dieser Ordner ist durch ein Symbol extra gekennzeichnet.

Text Ein oder mehrere Zeichen bilden einen Text.

Text-Datei Eine Datei, die mit einem beliebigen Textverarbeitungsprogramm geöffnet, eingesehen, bearbeitet und gedruckt werden kann.

Werte Eine oder mehrere Zahlen (ggf. mit Komma) stellen einen Wert da.

Zahlen "1" bis "9" und "0"

Zeichen Zahlen, Buchstaben und dt. Satzzeichen

Zeiger Ein kleines Symbol auf dem Bildschirm, meist in Form eines nach links oben zeigenden Pfeils, das die Bewegung der Maus nachvollzieht.

Ziehen und Ablegen s. Drag & Drop

Zwischenablage Ein temporärer Aufbewahrungsort für das, was zuletzt ausgeschnitten bzw. kopiert wurde.

Zwischenspeicher Ein Platz im Speicher des Computers, in dem zuletzt verwendete Daten temporär abgelegt werden. Vergleiche auch Speichern.

Index

Tastatur

⌘ 26; 27; 29

Delete 27; 28; 29

⌘ 27; 29

Option 11; 17; 18; 20; 26; 28, 38

Shift 26; 27; 29

⌘ 27

↑ 27; 28; 29

↓ 27; 28; 29

→ 28

← 28

A

Ablage-Menü; 10; 28

Alle anzeigen; 26

Alle auswählen; 26; 28

allgemeinen Einstellungen; 13

Apple Events; 45

Apple Scripts™; 42; 47

Apple-Menü; 9

Ausgabe-Liste; 25

Ausschneiden; 28

Auswahl zeigen; 26

Auswahlliste; 20; 21; 27; 35

B

Bearbeiten-Menü; 12; 26; 28

Beenden; 12

Berechnen; 26

D

Datenbank-Einstellungen; 14; 38; 39

Datenbank-Treiber; V; 9; 37

Daten-Auswahl-Dialog; 5; 11; 14

Daten-Datei; V; 4; 9; 11; 12; 14

Daten-Datei, Neu; 11

Daten-Datei, Öffnen; 11

Daten-Wiederherstellung; 38

Dialog-Seite; 27

Druckeingabe-Dialog; 19

Drucken; 18; 26; 28

E

Editor; V

Einführung; 10

Eingabe-Dialog; 27

Einsetzen; 28

Einstellungen; 3; 6; 10; 13; 32; 38; 39; 41

Erweiterungen; 4; 14

Export-Dialog; 18

Exportieren; 17; 26

Externals; V; 9; 49

externe Funktionen; V; 49

F

Fehlermeldungen; 31

Formular-Auswahl-Dialog; 5; 11

Formular-Datei; V; 3; 9; 11; 12; 14

Formular-Einstellungen; 14

Funktionen-Hilfsfenster; 14; 44

Funktionstasten-Hilfsfenster; 14; 42; 47

H

Hilfe; 3; 10

Hilfe-Auswahl-Dialog; 10

Hilfe-Datei; 10

Hilfe-Dialog; 10

Hilfsfenster nutzen; 41

I

Import-Dialog; 17

Importieren; 17; 26

Installation; 4

Installation-Dialog; 4

K

Kopieren; 28

L

Letzte Version; 28

Listen-Hilfsfenster; 14; 21; 26; 43

Löschen; 26; 28

N

nessBase B*Tree; 37

nessBase DAL; 38
nessBase InsideOut; 37
nessBase ISO; 37
nessBase Scriptable; 42; 46; 47
Neu; 11; 26; 28

O

Öffnen; 11; 26; 28
Öffnen-Dialog; 12; 13

P

Programm-Start; 5; 10

R

RagTime-Funktionen nutzen; 45

S

Schließen; 12; 26; 28
Schlüselfeld; 33
Scripts; 42; 47
Shift; 26; 27; 29
Sortieren; 21; 26
Sortier-Dialog; 21
Speichern; 28
Speichern unter; 26; 43
Standard-Rahmen; V; 15
Suchen; 20; 26
Such-Dialog; 20

T

Tastatur; 26; 28
Text-Datei; 17; 19; 26

U

Über-Dialog; 9

V

Verknüpfungen; 34

W

Widerrufen; 28
Word-Serienbriefe; 18
Word-Steuerdatei; 18

Z

Zwischenspeicher; 38

